

# Presseinformation

04.02.2010

**Warnstreik in Hannover:**

## **üstra kann kommenden Montag nicht fahren**

**Hannover** – Die Gewerkschaft ver.di hat für den kommenden Montag, den 8. Februar 2010, einen ganztägigen Warnstreik im hannoverschen Nahverkehr angekündigt. Betroffen sind neben der üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe AG auch die RegioBus GmbH. Daher kann leider am kommenden Montag von Betriebsbeginn bis Betriebschluss auf den Stadtbahn- und Buslinien der üstra kein Verkehr angeboten werden. Fahrgäste werden gebeten, an diesem Tag auf andere Verkehrsmittel auszuweichen. Für die damit verbundenen Unbequemlichkeiten bittet die üstra um Verständnis.

Der Großraum-Verkehr Hannover (GVH) weist darauf hin, dass kein Anspruch auf Fahrpreiserstattung besteht, da der Streik als „höhere Gewalt“ gilt.

**Für Rückfragen steht Ihnen zur Verfügung:**

Udo Iwannek  
Telefon: 0511 / 1668 - 2439

**Unseren kompletten Service für Medien finden Sie unter [www.uestra.de](http://www.uestra.de) im Portal „Medien“.**

üstra  
Hannoversche Verkehrsbetriebe  
Aktiengesellschaft  
Stabsbereich Public Relations  
Am Hohen Ufer 6  
30159 Hannover  
Telefon: 0511 / 1668 - 2439  
Telefax: 0511 / 1668 - 2419  
[presse@uestra.de](mailto:presse@uestra.de)  
[www.uestra.de](http://www.uestra.de)